Bayerisches Brauhaus Pforzheim A.-G. in Pforzheim.

Gegründet: 1./10. 1889. Letzte Statutänd. 22./11. 1899 bezw. 28./4. 1900. Übernahme der Kommandit-Ges. Bayer. Brauhaus Nüssler & Cie. für M. 879 000. Neu erbaut wurden 1898/99 eine Maschinen- und Kühlanlage nach System Linde. 1899/1900 wurde in Pforzheim das Brauhauskellerrestaurant nach Münchener Art errichtet (1900/1901 dem Betrieb übergeben). Ferner erwarb die Ges. die Realgastwirtschaft „Zur gold. Rose“ u. 1902/1903 das Wirtsch.-Haus „Zur Eisenbahn“. 1904/1905 zwei Wirtschaftsanwesen hinzugekommen. Erhöhung der Brauerei-Immobil. 1901/02—1905/06 M. 24 340, 4872, 20 547, 12 101, 4505 der Wirtschaftshäuser um M. 233 290, 100 603, 131 985, 116 346, 37 845. Bierabsatz 1896/97—1905/06: 40 366, 48 040, 48 752, 50 517, 45 148, 45 238, 42 350, 42 222, 41 717, 45 830 hl.

Kapital: M. 1 500 000 in 1500 Aktien (Nr. 1—1500) à M. 1000. Urspr. M. 900 000, erhöht lt. G.-V.-B. v. 9. Nov. 1895 um M. 100 000, begeben zu 110%, lt. G.-V.-B. v. 9. Febr. 1898 um M. 250 000 in 250 Aktien à M. 1000, div.-ber. ab 1. Okt. 1898, übernommen zu 110%, angeboten den Aktionären 4 : 1 vom 21. bis 31. März 1898 zu 114%, weiter erhöht lt. G.-V.-B. vom 28. April 1900 um M. 250 000 (auf M. 1 500 000) in 250 Aktien à M. 1000, div.-ber. ab 1. Okt. 1900 (bis dahin ab 1. Juli 4% Zinsgenuss), übernommen von dem Bankhaus Kahn & Co. in Frankfurt a. M. zu 110%, angeboten den Aktionären 6 : 1 vom 20.—30. Juni 1900 zu 114%.

Hypotheken: M. 867 261, wovon M. 223 837 auf Brauerei u. M. 643 423 auf Wirtschaftsanwesen.

Hypothekar-Anleihe: M. 600 000 lt. G.-V. v. 28./4. 1900 in 4½% Oblig., rückzahlbar zu 103%, Stücke Lit. A à M. 1000, Lit. B à M. 500. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. ab 1904 bis spät. 1943 durch jährl. Ausl. im März auf 1./4.; kann verstärkt, auch mit 3monat. Frist ganz gekündigt werden. Zur Sicherung erhält die Anleihe eine Hypothek auf die Brauereigrundstücke, auf denen aber im Sept. 1901 noch M. 261 112 Hypoth. lasteten. Deshalb wurden M. 270 000 Oblig. zurückgehalten, die zur Tilg. der alten Hypothek bestimmt sind, damit nachher die Verpfändung der neuen Anleihe zur ersten Stelle rückt. Ein Teilbetrag der Anleihe wurde zu 101% zur Zeichnung angeboten. Nicht notiert. Bis 1./4. 1906 M. 19 000 ausgelost. Zahlst. s. unten.

Geschäftsjahr: 1. Okt. bis 30. Sept. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftsquart. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., alsdann bis zu 4% Div., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, vom verbleib. Betrage 15% Tant. an A.-R., Rest zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 30. Sept. 1906: Aktiva: Immobil. (Brauerei) 807 000, do. (Wirtschaftshäuser) 1 124 500, Masch. u. Kühlanlage 160 000, elektr. Beleucht. u. Kraftübertrag. 31 000, Brunnenanlage 9000, Fastagen 55 000, Inventar 42 300, Pferde u. Wagen 24 000, Vorräte 133 251, Kassa 4586, Effekten 1500, Debit. 123 470, gesicherte Darlehen 622 597, rückst. Mieten 7323, rückständ. Accis- u. Oktroi-Rückvergüt. 7142, rückständ. Zieler a. Liegenschaften-Verkauf 32 136, Neubaukto 2929. — Passiva: A.-K. 1 500 000. Oblig. 311 000, Hypoth. 867 261, R.-F. 136 386 (Rückl. 5738), Spec.-R.-F. 80 000, Kredit. 179 335, Div. 97 500, Tant. an A.-R. 7355, do. an Vorst. 4500, Vortrag 4397. Sa. M. 3 187 735.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gerste u. Malz 238 479, Hopfen 17 824, allg. Unk. 65 253, Steuern 128 380, Material. 18 340, Pferdeunterhalt. 29 683, Saläre u. Löhne 91 443, Brennmaterial. 34 292, Wasser u. Beleucht. 5392, Reparat. 25 763, Debit. 3094, Abschreib. 76 638, Gewinn 119 492. — Kredit: Vortrag 4715, Erlös für Bier u. Nebenprodukte 849 048, Zs. u. Mieten 310. Sa. M. 854 074.

Kurs Ende 1896—1906: 128.70, 129.50, 126.50, 124.50, 108, 108, 109.50, 108, 111 110.50, 109%. Eingef. 12./3. 1896 zu 118.50%. Notiert in Frankf. a. M.

Dividenden 1889/90—1905/06: 0, 0, 3, 4, 4, 5, 6½, 6½, 6½, 6½, 6½, 6½, 6½, 6½, 6½, 6½%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Fritz Jordan. **Aufsichtsrat:** (3—9) Vors. Cl. Veltman, Pforzheim; Stellv. Paul Rosenthal, B. Kahn, Frankf. a. M.; Wilh. Stösser, Eutingen; Ad. Majer, Reinhard Hepp, Pforzheim; Fritz Bauer, Mühlacker; Kilian Nathan, Mannheim. **Prokurist:** Jos. Wolf.

Zahlstellen: Eigene Kasse; Pforzheim: Bankverein; Frankf. a. M.: Kahn & Co. *

Bürgerbräu Pirmasens Aktiengesellschaft

vorm. Gebrüder Semmler in Pirmasens.

Gegründet: 21./2., 14./3. u. 24./3. 1902 mit Wirkung ab 1./10. 1901; eingetr. 29./3. 1902. Letzte Statutänderung 1./12. 1903, 15./3. u. 16./12. 1904. Die Übernahme der vorm. Gebrüder Semmler'schen Brauerei erfolgte für zus. M. 770 571. Gründung s. Jahrg. 1902/03. Zugänge 1905/06 auf Anlage-Kti M. 55 876. Die Ges. besitzt verschiedene Wirtschaftsanwesen. Bierabsatz 1900/01—1905/06: 19 366, 23 201, 28 215, 28 706, 30 681, 34 251 hl.

Kapital: M. 650 000 in 650 Aktien à M. 1000. Georg u. Franz Semmler haben für die ersten 5 Jahre eine 6% Erträgnisgarantie übernommen. Urspr. M. 400 000, erhöht zwecks Erstellung eines doppelten Dampfsudwerkes und Anschaffung einer 2. Eismasch. lt. G.-V. v. 1./12. 1903 um M. 250 000 in 250 ab 1./10. 1903 div.-ber., zu pari begeb. Aktien.

Anleihe: M. 350 000 in 4½% Oblig. à M. 1000, aufgenommen lt. G.-V. v. 1./12. 1903, rückzahlbar zu 102% u. mit 2% Amort. Tilg. durch Auslos. im Nov. auf 2./1. Zs. 2./1. u. 1/7. In Umlauf am 30./9. 1906 M. 336 000. Zahlst. wie bei Div. u. Berlin u. Dresden: Bank für Brauindustrie. **Hypothek:** M. 55 156.